

Störungen in der Klasse- wie geht ihr damit um?

Beitrag von „joy80“ vom 13. April 2010 15:13

das ist immer schwierig von außen soetwas zu beurteilen...

was mir aber spontan einfällt: ich hatte auch schon eine sehr schwierige dritte klasse. von den mir zur verfügung stehenden 45 min hatten wir vielleicht 20 min unterricht. den rest war ich damit beschäftigt irgendwelche erzieherische maßnahmen "abzuarbeiten". relativ schnell habe ich gemerkt, dass ich damit nicht weit komme und habe einen zettel vorbereitet. auf diesem zettel steht, dass das kind den unterricht mehrfach gestört hat, dies nicht nur dazu führt, dass dieses kind nichts lernt, sondern auch der klassenverband in seinem lernen gestört wird. dieser zettel ging dann nach hause und musste unterschrieben werden von den eltern. nachdem manche kinder stündlich so einen zettel bekamen, besserte sich das schnell. ich hatte ungefähr folgenden beisatz für die eltern "mit meiner utnerschift bestätige ich, dass ich kenntnis über das störenden verhalten meines kindes genommen habe. zudem habe ich mit meinem kind über sein verhalten im unterricht gesprochen." bei 3 zetteln musste man eine stunde nacharbeiten. das hat dann schon gezogen.

ich drücke dir die daumen!